

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 39

Artikel: Ein guter Lehrer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-619111>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Usem
Inner-
rhoder
Witz-
tröckli

Onder em Aktivdienscht het de Fourier vom Zwäävieredachzgi (en kompeniebekannte Schossejeger) am Telefon die gnau Zit i gholed. De Füselier Manser het das gseh ond gköt. Er froged am Fourier, was er etz do chogs tue hei. Druffabi het em de Fourier alls erkläät ond gsäät zom, er, de Füselier Manser, chöni das ohne witeres au mache. «Wosch nüd globe», säät de Manser, «jetz grad öbe di abi.» De Fourier aber het en witer emuntered on em de Rood gee, e söll gad dem Fräulein en Gruess vom Fourier usrichte, er chenn si ebe waul. De Manser fasst Muet, stöllt d Nummere i ond losed gschpannt. Nor eme Wiili chlepft er de Hörer wieder here ond säät gaz uufregte: «Himmelsack, er ischt am Telefon gsee.» *Sebedoni*

Der Regenschirm

«Wie alt bist du denn, mein Junge?»

«Sechs.»

«Und nicht einmal so gross wie mein Regenschirm!»

Der Knabe reckt sich.

«Wie alt ist denn Ihr Regenschirm?»

Ein guter Lehrer

Die Mutter: «Wer hat dich so hässliche Worte gelehrt?»

Der Sohn: «Der heilige Nikolaus.»

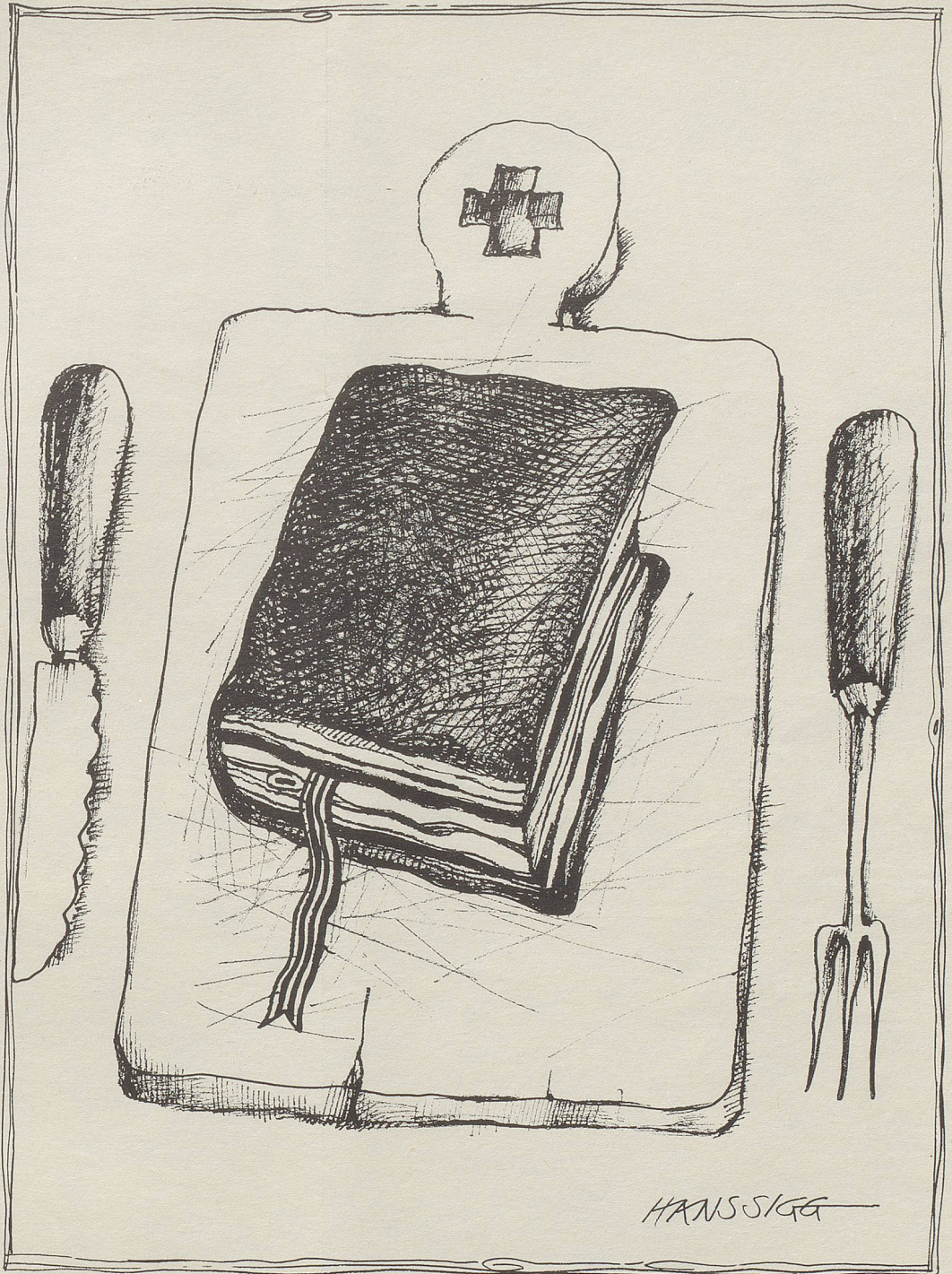
«Was? Der heilige Nikolaus?»

«Ja, als er zu mir ins Schlafzimmer kam, ist er über einen Stuhl gefallen.»

Das Zitat

Wir sind leicht bereit, uns selbst zu tadeln, unter der Bedingung, dass niemand einstimmt.

Marie von Ebner-Eschenbach



Das gute Buch auf jeden Schweizertisch.

Nebelspalter

Impressum

Redaktion:

Franz Mächler
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43

Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil.

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet



Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:

3 Monate Fr. 18.50,
6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-

Abonnementspreise Europa:

6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-

Abonnementspreise Uebersee:

6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-

Einzelnummer Fr. 2.-

Postcheck St.Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros,
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach
entgegen. Telefon 071 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbig Insetate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbig Insetate:
4 Wochen vor Erscheinen